

TR – Trophy Klasse - Guideline

Dies ist eine Hilfestellung durch das Regelwerk dieser Klasse, in dem die wichtigsten Punkte hervorgehoben werden. Es ist zu beachten, dass diese Guideline, in keiner Weise das **Hammerking Rulebook V5.3** oder die Änderungen im **TR – Trophy Class Rules v1.3** ersetzt.

1 Allgemein

- 1.1 Generell gilt das **Hammerking Rulebook V5.3** sowie die Änderungen im **TR - Trophy Class Rules v1.3**
- 1.2 Mindestalter für Fahrer ist 18 Jahre. (**Hammerking Rulebook: 9.2.1 – 5**) (**TR – Trophy Class Rules: 1.2**)
- 1.3 Mindestalter für Beifahrer ist 16 Jahre (**9.2.3 – 2**) (**1.3**)
- 1.4 Fahrzeuge dürfen in der Trophy Klasse insgesamt 3 Saisons lang antreten. Danach sollten die Fahrzeuge soweit weiterentwickelt worden sein, um in einer offiziellen Ultra4 Klasse anzutreten.
(4400 Unlimited, 4500 Modified, 4600 Stock oder 4800 Legends) (**1.4**)
- 1.5 Fahrzeug Identifikation: Startnummern müssen, gut lesbar, auf allen Seiten vom Fahrzeug angebracht werden.
TR Klasse – Schwarze Nummer auf hellrosa Hintergrund (RAL 4003). (**2.3**) (**1.5**)
- 1.6 Fahrzeugmasse darf zu keiner Zeit 3.500 kg überschreiten. (**1.6**)

2 Persönliche Sicherheitsausrüstung und Fahrzeugsicherheit

- 2.1 Feuerfeste FIA/SFI-zertifizierte Rennanzüge sind zu tragen. (**2.2.1 & 2.2.2**) (**2.1**)
 - 2.1.1 Feuerfeste Handschuhe (echt voll Leder) sind Pflicht. (**2.2.7**) (**2.1.1**)
 - 2.1.2 Feuerfestes Schuhwerk (echt voll Leder) ist Pflicht. (**2.2.8**) (**2.1.2**)
- 2.2 FIA/SFI-zertifizierte Helme sind zu tragen.
Es besteht eine Helmpflicht für alle Fahrzeuginsassen. (**2.2.3 & 2.2.4**) (**2.2**)
- 2.3 Donut Halskrausen mit einer FIA/SFI-Zulassung sind für die **Saison 2025** erlaubt.
FIA/SFI-zugelassene Kopf- und Nackenrückhaltesysteme (HANS/Simpson) sind ab 2026 Pflicht. (**2.2.5**) (**2.2**)
- 2.4 Bruchsicherer Augenschutz ist für alle Insassen Pflicht. (**2.2.6**) (**2.4**)
- 2.5 Rennsitze werden empfohlen. Original/Seriensitze dürfen verwendet werden, sofern diese fest mit dem Fahrzeug verbunden, verstärkt sind, und Sicherheitsgurte gemäß Herstellerweisung angebracht werden können. (**2.2.11**) (**2.5**)
- 2.6 Kopfstützen sind auf allen Sitzen Pflicht. (**2.2.11 – 5**) (**2.6**)
- 2.7 FIA-zugelassene, Minimum fünf-Punkt Sicherheitsgurte sind Pflicht und müssen in einwandfreien Zustand sein. (**2.2.9**) (**2.7**)
- 2.8 Fensternetze oder original Straßenzugelassene Fensterscheiben müssen verwendet werden. Fenster müssen während des Rennens geschlossen bleiben.
SFI-zugelassene Armsicherheitsbänder sind zulässig, aber nicht empfohlen. (**2.2.10**) (**2.8**)
- 2.9 Kraftstoff:
 - 2.9.1 Es ist nur handelsüblicher Diesel und Benzin zulässig.
Rennsprit ist nicht zulässig. (**2.9**)
 - 2.9.2 Renntanks sind empfohlen. Serien Tanks dürfen verwendet werden.
 - 2.9.3 Tanks müssen so gesichert werden, dass sie sich nicht bewegen oder in irgendeiner Weise beschädigt oder auslaufen/lecken können. (**2.15.2**) (**2.9**)

- 2.10 **Im Fahrzeug muss ein, von allen Insassen leicht zugänglicher, 1kg ABC-Pulverfeuerlöcher** vorhanden sein.
Zusätzlich müssen, **ein 2kg oder zwei 1kg ABC-Pulverfeuerlöcher**, so **am Fahrzeug** verbaut sein, dass sie von Personen, die das Fahrzeug nicht kennen, schnell und leicht gefunden und von **außen** leicht erreicht werden können. (2.2.12)
- 2.11 Ein Erste-Hilfe Kasten muss im Fahrzeug sein. (2.2.16)

3 Fahrzeug

- 3.1 Am Fahrzeug müssen mindestens zwei Rücklichter, Bremslichter und eine nach hinten zeigende blinkende orangene Lampe vorhanden sein. (2.17.4)
- 3.2 Eine laute Hupe muss vorhanden sein. (2.2.13)
- 3.3 Rückspiegel/Rückblickeinrichtungen müssen vorhanden sein. (2.5.10)
- 3.4 Reflektoren oder rot reflektierende Klebestreifen müssen an den hintersten Ecken oder der Heckachse angebracht sein. (2.2.14)
- 3.5 Peilstäbe müssen schließbar oder gegen herausrutschen gesichert sein. (2.7.2)
- 3.6 Batterien müssen fest verschraubt und gesichert sein. (2.17.3)
- 3.7 Alle Leitungen (Kraftstoff, Öl, Hydraulikflüssigkeiten, Kühlmittel) müssen vor Auspuffhitze geschützt und von den Insassen entfernt verlegt oder geschützt sein. (2.5.3 & 2.15.3)
- 3.8 Überrollkäfig muss fest mit dem Rahmen, Chassis oder Karosserie verbunden sein. Die enden dürfen nicht an Stellen mit dem Rahmen oder der Karosserie verbunden sein, die nachgeben, brechen oder könnten bzw. Bewegungen im/am Käfig erlauben. (2.6.6)
- 3.8.1 Es muss mindestens eine Querstrebe auf beiden Fahrzeugseiten sein. (2.6.7)
- 3.8.2 Versteifungen sind an allen größeren Knoten vor allem an den A und B Streben vorgeschrieben. (2.6.8)
- 3.8.3 Schweißnähte müssen von guter Qualität sein. (2.6.4)
- 3.9. Ein Dach aus mindestens 1mm starken Blech oder 3.5mm starken Aluminium muss fest am Fahrzeug verbunden sein. (2.6.10)
- 3.10 Alle Fahrzeuge müssen eine Spritzwand/Firewall aus Metall haben. (2.5.5)
- 3.11 Bodenbleche sind in allen Fahrzeugen Pflicht und müssen, sofern sie nicht Bestandteil der Karosserie oder Chassis sind, mit mindestens sechs 6mm Schrauben pro Seite befestigt sein. (2.5.6)
- 3.12 Scharfe Kanten an Stoßstangen müssen mit Endkappen versehen werden. (2.5.8 & 2.5.9)
- 3.14 Fahrzeuge müssen einen Allrad und eine Untersetzung haben. (2.9.3)
- 3.14 Ein leuchtend gefärbter und deutlich markierter „Kill Switch“ (Batterietrennschalter) muss gut sichtbar und von allen Insassen leicht erreichbar am Armaturenbrett verbaut sein. (2.17)

Einfach gesagt:

Generell kann mit jedem Allrad-Fahrzeug gefahren werden, in dem die Sitze, Türen, Fenster und Kraftstoffanlage original vom Fahrzeughersteller sind. Solange ein, auf den Rahmen verstärkter sechs-Punkt Überrollkäfig verbaut ist, die Sitze verstärkt und Renngurte verbaut sind, die orange blinkende Rücklichtlampe vorhanden ist und die Serienrücklichter funktionieren.

Ein Augenmerk auf die Sicherheit:

- | | | |
|----------------------|---------------|--|
| - Erste-Hilfe Kasten | - Schuhe | - Feste und verstärkte Sitze |
| - Rennanzüge | - Handschuhe | - Sicherheitsgurte |
| - Helme | - Feuerlöcher | - Überrollkäfig verstärkt auf den Rahmen |
| - Halskrause | - Kill Switch | |